

Einrad-Freestyler erfolgreich bei Skill-Level-Prüfungen

Am letzten Samstag fanden in Rodgau-Dudenhofen offizielle Skill-Level-Prüfungen statt, bei denen erstmals auch 3 Sportler des Rad-Sport-Vereins 1912 Wiesbaden-Breckenheim teilnahmen. Dabei gibt es insgesamt 10 prüfbare Könnensstufen, die angefangen vom normalen Geradeausfahren bis hin zu allen möglichen Freestyle-Varianten des Einradfahrens incl. verschiedenster Auf- und Abstiege auf das Einrad gegliedert sind und somit schrittweise an neue Übungen und Herausforderungen (die so genannten Skills) heranführen sollen.

Marie Elter, die erst seit etwa einem halben Jahr einmal wöchentlich fürs Freestyle trainiert nahm

an der Prüfung für die Levels 1 und 2 teil. Level 1 klappte fehlerfrei, doch bei Level 2 entging den (über-)kritischen Blicken der Prüfer nicht, dass die 90° Drehung etwas zu knapp ausfiel, was beim 2. Fehlversuch das Ende der Prüfung bedeutete. Trotzdem ein schöner Erfolg in ihrer noch jungen Freestyle-Karriere der mit dem Aushändigen des Passes gekrönt wurde.

Remo Raabe und Veronika Becht die sich in ihrem Freestyle-Training schon seit mehreren Jahren an den Skill-Levels orientieren, hatten sich mutig direkt für die ersten 5 Level-Prüfungen angemeldet. Da die Voraussetzung für eines der höheren Levels die bestandenen Levels darunter sind,

begannen sie morgens mit Level 1 und arbeiteten sich im Laufe des Tages bis zu Level 5 durch. Damit waren Sie die einzigen Teilnehmer von über 150, die alle 5 Levels die an diesem Tag möglich waren, abgelegt und bestanden haben.

Auch die schwersten Übungen wie zum Beispiel 10 m Wheel-Walk (hierbei wird das Einrad mit den Füßen auf der Lauffläche anstatt über die Pedale angetrieben – also ein Art laufen auf dem Radmantel) und 360°-Drehung innerhalb eines Quadratmeters klappten spätestens beim 2. Versuch, so dass die beiden am Ende des Tages stolz den neuen Skill-Level-Pass mit den bestätigten 5 Levels entgegennehmen konn-

ten. Insgesamt ist den gesamten Prüfern und Beobachtern aufgefallen, dass die Teilnehmer des RSV über eine besondere Beherrschung des Einrades mit gleichzeitiger nahezu perfekter Haltung verfügen – eine Folge des gemeinsamen Reigentrainings bei dem es viel weniger auf Tricks als auf Haltung und Synchronität ankommt. Damit wurden die Tricks nicht nur bestanden, sie wurden somit von den dreien mit Stil, Eleganz und Ästhetik vorgetragen. Damit ist den RSV-Sportlern Marie Elter, Veronika Becht und Remo Raabe zu gratulieren, zumal Sie sich diese Art des Einradfahrens weitestgehend selbst beigebracht haben. VB/OR